

Checkliste: Wasserschaden – die ersten Schritte

Ruhe bewahren, Schaden begrenzen, richtig melden

Ein Wasserschaden kommt meist ohne Vorwarnung. Mit den richtigen Schritten begrenzen Sie den Schaden und vermeiden typische Fehler. Der Schutz von Menschen geht immer vor. Haken Sie ab, was erledigt ist. Auf Seite 2 notieren Sie alles für die Schadenmeldung.

☐ 1. Sicherheit zuerst: Strom abschalten

Schalten Sie die Sicherung für den betroffenen Bereich aus, im Zweifel alle Sicherungen. Steht der Sicherungskasten im Wasser oder müssten Sie durch Wasser gehen, betreten Sie den Raum nicht und rufen Sie einen Elektriker, bei Gefahr die 112. Nasse Geräte nicht wieder einschalten, auch nicht zum Testen. Bei Gasgeruch: Fenster öffnen, Gebäude verlassen, Notruf 112 wählen, kein Licht einschalten.

☐ 2. Wasser stoppen

Bei einem Rohrbruch den Hauptwasserhahn zudrehen, er sitzt meist beim Wasserzähler, oft im Keller. Bei Wasch- oder Spülmaschine den Zulaufhahn zudrehen und den Stecker ziehen.

☐ 3. Andere informieren

Kommt das Wasser von oben, sofort Nachbarn oder Hausverwaltung informieren und Eimer unterstellen. Sagen Sie Mitbewohnern und Hausmeister Bescheid, damit niemand das Wasser wieder aufdreht.

☐ 4. Erst fotografieren, dann aufräumen

Übersichts- und Detailfotos von Räumen, Wänden, Böden, Möbeln und der Ursache, gern auch Videos. Notieren Sie Datum, Uhrzeit und Art des Wassers (Leitungs-, Regen- oder Abwasser).

☐ 5. Wasser aufnehmen, Sachen in Sicherheit bringen

Stehendes Wasser mit Eimer, Lappen oder Nasssauger aufnehmen, Möbel und Wertsachen ins Trockene bringen, Teppiche hochnehmen. Das dürfen Sie auch ohne Rücksprache mit dem Versicherer.

☐ 6. Defekte Teile und beschädigte Sachen aufheben

Bewahren Sie ausgetauschte Teile wie Schlauch, Armatur oder Rohrstück auf. Beschädigte Gegenstände erst nach Rücksprache mit dem Versicherer entsorgen. Beides kann als Nachweis wichtig sein.

☐ 7. Versicherung unverzüglich melden

Am besten telefonisch oder online. Versicherungsscheinnummer bereithalten, die Schadennummer notieren. Als Mieter auch den Vermieter informieren, die Gebäudeversicherung läuft über ihn.

☐ 8. Feuchte messen lassen, Arbeiten abstimmen

Feuchtigkeit kann in Estrich, Dämmung und Mauerwerk sitzen, auch wenn alles trocken wirkt. Ein Fachbetrieb misst sie. Trocknung und Sanierung vor dem Auftrag mit dem Versicherer abstimmen.

Für Ihre Schadenmeldung notieren

Versicherer: _____

Versicherungsscheinnummer: _____

Schadennummer: _____

Schaden bemerkt am / um: _____

Betroffene Räume / Etage: _____

Vermutete Ursache: _____

Art des Wassers: _____

Gemeldet am: _____

Vermieter / Verwaltung: _____

Telefon Vermieter: _____

Welche Versicherung ist zuständig?

Versicherung	Wofür
Gebäudeversicherung	Bausubstanz: Wände, Böden, Estrich, Rohre und alles, was fest zum Gebäude gehört. Für Mieter läuft sie über Vermieter oder Eigentümer.
Hausratversicherung	Bewegliche Sachen: Möbel, Elektronik, Kleidung, Teppiche. Für Mieter ist sie die wichtigste Absicherung.
Haftpflichtversicherung	Schäden, die Sie bei anderen verursacht haben, zum Beispiel wenn Ihre Badewanne überläuft und die Wohnung darunter beschädigt.

Bei größeren Schäden sind oft zwei oder drei Versicherungen beteiligt. Kommt das Wasser vom Nachbarn, melden Sie den Schaden zunächst bei Ihrer eigenen Versicherung. Für Starkregen und Hochwasser braucht es eine Elementarschadenversicherung. Bei gedeckten Schäden ist eine direkte Abrechnung mit der Versicherung möglich. Die Deckungsentscheidung trifft der Versicherer.

Diese Fehler vermeiden

1. Nicht abwarten, ob es von allein trocknet: Feuchtigkeit in Estrich und Mauerwerk ist oft nicht sichtbar. Ob technisch getrocknet werden muss, klärt die Schadenaufnahme mit Feuchtemessung. Je früher die Trocknung beginnt, desto geringer ist das Risiko für Schimmel.
2. Nicht aufräumen, bevor alles fotografiert ist. Ohne Fotos fehlen später die Nachweise für den Schadenumfang.
3. Trocknungsgeräte nicht eigenmächtig abschalten, auch nachts nicht: Ungeplante Pausen verlängern die Trocknung. Ob die Geräte durchgehend oder in Intervallen laufen, legt der Fachbetrieb fest. Wenn sie stören, sprechen Sie ihn an.

Tipp für heute: Suchen Sie Ihren Hauptwasserhahn, bevor etwas passiert, und speichern Sie ein Foto davon auf dem Handy. Im Ernstfall finden Sie ihn dann sofort.

WASSERSCHADEN? WIR HELFEN SCHNELLSTMÖGLICH.

0561 - 86 16 743

Telefon und WhatsApp · Telefonische Ersteinschätzung kostenlos

Fotos per WhatsApp: Wir melden uns schnellstmöglich zurück.



Fotos per WhatsApp



Zum Ratgeber

Stand: Oktober 2026. Allgemeine Hinweise, keine Rechtsberatung im Einzelfall. Welche Leistungen übernommen werden, hängt von Ihrem Versicherungsvertrag ab. Quellen: VdS 3150, Richtlinien zur Leitungswasserschaden-Sanierung (GDV), Kapitel 2 bis 6; Ratgeber auf bautrocknung-hentrich.de.